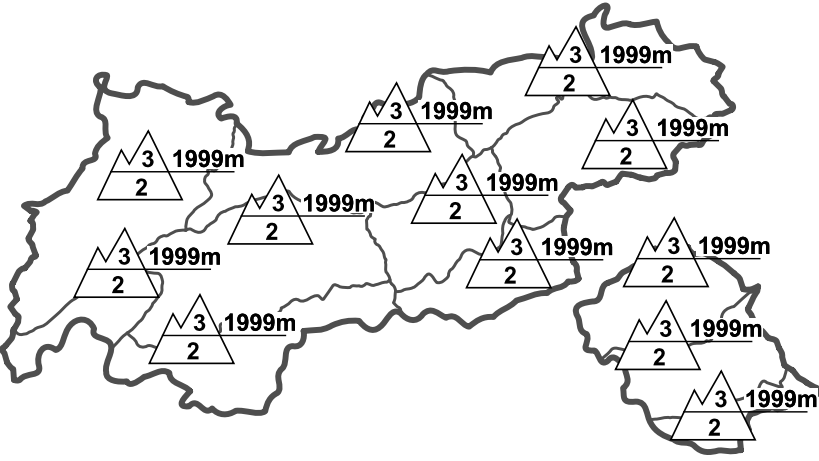





Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 04.03.1996 07:30 GANZTÄGIG	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		<p>Allg. Stufe Tirol</p>  <p>Tendenz für morgen</p> <p>→ gleichbleibend</p>

GEFAHRENMUSTER (GM):

Lagebericht vom Montag, den 4. März 1996

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Der Tourengänger und Variantenfahrer hat in Tirols Bergen eine allgemein mäßige Lawinengefahr zu beachten. Die Tribschneeablagerungen besonders in kammnahen Steilhängen sowie der labile Schneedeckenaufbau in schattseitigen Hängen bedeuten jedoch unverändert eine erhebliche Schneebrettgefahr.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Entlang des Alpennordrandes und in der Osthälfte Nordtirols sind seit gestern früh 5 bis 25cm Schnee gefallen. Wegen der niederen Temperaturen kommt es auch heute zu keiner Setzung und Verfestigung der Schneedecke. In den Gipfelbereichen kam es neuerlich zu Windverfrachtungen.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Mitteleuropa befindet sich weiterhin im Einflußbereich einer sehr kalten Nordströmung. Vom Karwendel bis zum Unterland kommt es zu vereinzelt Schneeschauern, nur wenig Wolken und Nordföhn gibt es in Osttirol. Auf den Bergen weht ein mäßiger, aber eisiger Nordwind. Temperatur in 2000m -15, in 3000m -22 Grad.

TENDENZ

-

-